

Presseinformation

ED Netze GmbH
Schildgasse 20
D-79618 Rheinfelden
Tel.: + 49 7623 92-1818
Fax: + 49 7623 92-3466

23. September 2020

ED Netze feiert: 80 Jahre Prüfstelle EBW 61

- Gebündelt: Prüfstelle vereint Know-how und Erfahrung mit Servicegedanken
- Vorbildlich: schneller Umstieg auf digitale Zähler bei der ED Netze GmbH

Rheinfelden. 80 Jahre Messen, Prüfen und Testen - die Mitarbeiter der Prüfstelle EBW 61 nehmen es ganz genau, wenn ein Elektrizitätszähler oder Messwandler auf ihrem Tisch landet. Das Qualitätsbewusstsein ist bei Prüfstellenleiter Martin Reinacher und seinem Team besonders ausgeprägt, denn als Vertreter des Mess- und Eichwesens üben sie eine hoheitliche Tätigkeit aus.

Im Herbst 1940 ging die Prüfamtsaußenstelle EP 61-R in der Unteren Kanalstraße in Rheinfelden an den Start. Träger war damals die Kraftübertragungswerke Rheinfelden AG. Heute heißt die Prüfstelle EBW 61, ist in der Schildgasse beheimatet und Teil der ED Netze GmbH mit rund 290.000 Netzkunden. Dabei untersteht die Prüfstelle weiterhin der Aufsicht des Eich- und Beschusswesens Baden-Württemberg in Stuttgart.

Ein Tätigkeitsfeld im Wandel der Zeit

Das Arbeitsumfeld unterlag in den vergangenen 80 Jahren einem stetigen Wandel. Durften zu Beginn lediglich Elektrizitätszähler und Messwandler im eigenen Versorgungsgebiet geprüft werden, so gilt diese Einschränkung inzwischen längst nicht mehr. Durch ständige Befugniserweiterungen dürfen nun neben Zählern auch Strom- und Spannungswandler sowie Zusatzgeräte im Strombereich geeicht und überprüft werden.

Um den ständig wachsenden Anforderungen des Gesetzgebers und der Gerätetechnik gerecht zu werden, investiert die ED Netze GmbH permanent sowohl in die moderne PC-gestützte Prüftechnik als auch in das Fachwissen der Prüfstellenmitarbeiter. „Wir bündeln das Know-how zu allen Fragen rund um das Thema Messtechnik in unserer Prüfstelle“, sagt Martin Reinacher. „Nur so können wir unsere Kunden optimal beraten.“ Eine Konstante über all die Jahre ist und bleibt der Servicegedanke der Messstelle.

Transparenz bei der Zählerprüfung

Alle Mitarbeiter der Prüfstelle EBW 61 fühlen sich dem Verbraucherschutz verpflichtet und so ist es für Martin Reinacher nur folgerichtig, dass bei einer Befundprüfung der Kunde dabei sein darf. „Die Menschen sind kritischer geworden und das ist gut so“, sagt Martin Reinacher mit Blick auf die rund 30 Zähler, die jedes Jahr auf Wunsch der Kunden überprüft werden. Fast immer erweist sich der Zweifel an der Messrichtigkeit der Geräte jedoch als unbegründet.

Rollout moderner Messeinrichtungen bringt Mehrarbeit

Qualitätssicherung, Eichungen und Stichprobenprüfungen, die Aufgaben sind breit gestreut. Seit Beginn des Rollouts moderner Messeinrichtungen sind die Aufgaben allerdings noch

Ansprechpartner:

Alexandra Edlinger-Fleuchaus, Kommunikation, Tel. +49 7623 92-2664, alexandra.edlinger@energiedienst.de

wesentlich umfangreicher geworden. Denn bis 2032 müssen alle Haushalte gemäß Messstellenbetriebsgesetz mit modernen Messeinrichtungen ausgestattet werden.

Zum Stichtag 30. Juni 2020 sollten bereits 10 Prozent der alten Ferraris-Zähler gegen digitale Stromzähler getauscht sein. Diesen Wert erreichte die ED Netze GmbH bereits im Dezember 2019; inzwischen sind mehr als 47.000 Zähler ersetzt worden. Damit gehört der Netzbetreiber zu einer Minderheit von rund 20 Prozent in Deutschland, die dieses Ziel erreicht haben.

Zählertausch hat sich vervierfacht

Zusätzlich zu den eigenen Mitarbeitern sind externe Dienstleister im Einsatz, um diese Mammutaufgabe fristgerecht zu stemmen. „Diese Stückzahlen könnten wir alleine nicht bewältigen“, sagt der Stellvertretende Prüfstellenleiter Felix Ücker. Wurden früher etwa 4.000 bis 5.000 Zähler aus Altersgründen pro Jahr getauscht, sind es durch die Umstellung auf die zeitgemäße Technik derzeit gut 20.000 neue Zähler in derselben Zeit.

Mehr zum Thema Digitale Zähler im Blog-Beitrag: <https://blog.energiesdienst.de/digitale-zaehler-erleichtern-das-energiesparen/>

Bild: Mitarbeiter des Teams der Prüfstelle EBW 61 der Energiedienst Netze GmbH. Felix Ücker, stv. Prüfstellenleiter, Dennis Zimmermann, Martin Reinacher, Prüfstellenleiter und Michael Siebold.

Unternehmensinformation

Die ED Netze GmbH ist der Netzbetreiber für Südbaden. Über 330 Mitarbeiter sorgen für eine sichere Stromversorgung der 295.000 Netzkunden und die Einbindung der 19.000 dezentralen Einspeiseanlagen. ED Netze ist Partner der Kommunen und unterstützt sie mit netznahen Dienstleistungen wie Betriebsführungen von Wasser-, Straßenbeleuchtung- und Breitbandnetzen. Das Netzgebiet umfasst im Westen die Region südlich von Freiburg bis zum Hochrhein und reicht im Osten nördlich von Villingen-Schwenningen bis zum Bodensee. Der Verteilnetzbetreiber kümmert sich um Bau, Betrieb und Instandhaltung im Hoch-, Mittel- und Niederspannungsbereich. Ziel ist, die Netze auch für die Energiewelt der Zukunft leistungsfähig zu machen. Über die dezentralen Stützpunkte ist die ED Netze GmbH in ganz Südbaden vor Ort präsent. Sie gehört zur Unternehmensgruppe der Energiedienst Holding AG.

Mehr Infos unter: www.ednetze.de

Übrigens: Wo es aktuell im Stromnetz der ED Netze Störungen gibt, finden Sie im Internet: www.ednetze.de/unterbrechungen

Ansprechpartner:

Alexandra Edlinger-Fleuchaus, Kommunikation, Tel. +49 7623 92-2664, alexandra.edlinger@energiesdienst.de